



**Pflegekammer Niedersachsen  
GESCHÄFTSSTELLE**

Tino Schaft  
Hans-Böckler-Allee 9  
30173 Hannover

**Telefon** 0511-920930-53

**Fax** 0511-920930-949

**E-Mail** [presse@pflegekammer-nds.de](mailto:presse@pflegekammer-nds.de)

**Web** [www.pflegekammer-nds.de](http://www.pflegekammer-nds.de)

## P R E S S E M I T T E I L U N G

20.03.2020

### **CORONA: SCHUTZAUSRÜSTUNG DRINGEND GESUCHT**

**Wie aus zahlreichen Rückmeldungen an die Pflegekammer Niedersachsen deutlich wird, ist der Nachschub an dringend benötigten Schutzmaterialien insbesondere in der ambulanten Pflege nicht sichergestellt.**

**Hannover, 20.03.2020** • Die Pflegekammer Niedersachsen erreichen anlässlich der Corona-Krise viele Anfragen von ambulanten Pflegediensten, denen einfachste Schutzmaterialien wie Mund- und Atemschutzmasken, aber auch Desinfektionsmittel, ausgehen. „Bisher ist die häusliche Pflege in der Krisenplanung nicht ausreichend berücksichtigt worden“, sagt Rebecca Toenne, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin und Mitglied der Kammerversammlung der Pflegekammer Niedersachsen. Die Pflegenden setzen sowohl die Patienten als auch sich selbst bei ungenügenden Schutzmaßnahmen einem enormen Infektionsrisiko aus und fallen bei einer Infektion über viele Wochen aus.

Elisabeth Gleiß, Mitglied der Kammerversammlung der Pflegekammer Niedersachsen und Oberin der DRK Augusta-Schwesternschaft Lüneburg fordert daher, „dass das Land Niedersachsen mit seinen Kommunen den Auftrag zur Sicherstellung für die Versorgung in den nächsten Wochen wahrnimmt und gewährleistet, dass alle Bereiche der Gesundheitsversorgung ausreichend mit Desinfektionsmitteln, Mund- und Atemschutzmasken sowie Schutzkitteln ausgestattet werden.“

Neben Kliniken und Pflegeheimen ist insbesondere auch die ambulante Kinderkrankenpflege dringend auf Schutzausrüstung angewiesen, die derzeit nirgends zu bekommen ist. „Auch, wenn nach jetzigem Erkenntnisstand davon auszugehen ist, dass das Corona-Virus für Kinder als eher ungefährlich einzustufen ist, führt das Fehlen von geeigneter Schutzkleidung für medizinisches Personal trotzdem zu massiven Engpässen in der pflegerischen Betreuung von kranken Kindern. Wir dürfen nicht länger die Augen davor verschließen, dass die derzeitigen Ressourcen, insbesondere im pflegerischen Bereich in der Versorgung von

Kindern und Jugendlichen nicht mehr ausreichen“, sagt Toenne. Pflegende versorgen zehntausende Patienten zu Hause. Wenn das durch fehlendes Schutzmaterial nicht mehr möglich ist, müssen diese Patienten ins Krankenhaus. „Dann droht die gesamte Versorgung zusammenzubrechen“, befürchtet Toenne.

## DIE PFLEGEKAMMER NIEDERSACHSEN

Die Pflegekammer Niedersachsen ist die dritte und größte Pflegekammer Deutschlands. Sie besteht seit dem 01. Januar 2017. Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Ihr Sitz ist in Hannover. Über 90.000 Pflegefachpersonen mit Abschlüssen in der Altenpflege, Gesundheits- und Kranken- sowie Gesundheits- und Kinderkrankenpflege sind Mitglied der Kammer. Die Pflegekammer setzt sich dafür ein, die Situation der Pflegefachberufe zu verbessern, den Pflegeberuf weiterzuentwickeln und die professionelle Pflege der Bevölkerung sicherzustellen.